

Geschäftsanhahnung Philippinen

für deutsche Hersteller aus dem Bereich Medizintechnik und Digital Health



Zielsetzung der Reise

Vom 05.05.2025 bis zum 09.05.2025 führt die AHK Philippinen, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Geschäftsanhahnung auf die Philippinen durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Gesundheitswirtschaft und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Die Geschäftsanhahnungsreise richtet sich an kleine und mittlere deutsche Unternehmen aus dem Bereich Herstellung von Medizintechnik sowie Dienstleister aus dem Bereich Digital Health. Das Projekt soll diese Unternehmen bei der Erschließung des Auslandsmarkts Philippinen, der Positionierung im internationalen Umfeld und dem Aufbau neuer Geschäftsbeziehungen unterstützen. Die Teilnehmenden der Geschäftsanhahnung erhalten durch ein Handout und Vorbereitungswebinar detaillierte Informationen über die wirtschaftliche Lage, Marktchancen und rechtliche

Rahmenbedingungen auf den Philippinen. Eine Konferenz und Networking Veranstaltungen bieten Gelegenheiten, erste Kontakte zu knüpfen und diese durch individuell vorbereitete Geschäftsgespräche für die einzelnen Unternehmen zu vertiefen. Somit werden den Unternehmen der Einstieg in den philippinischen Markt erleichtert.



Durchführer

Zukunftsmarkt Philippinen

Mit rund 117 Millionen Einwohnern sind die Philippinen das zweitbevölkerungsreichste Land der ASEAN. Die wachsende Mittelschicht und ein Wirtschaftswachstum von 6 % pro Jahr treiben die Nachfrage nach Gesundheitsdienstleistungen an. Trotz dieser Dynamik bleibt die Gesundheitsinfrastruktur unterentwickelt, mit nur einem Krankenhausbett pro 1.000 Einwohner. Besonders ländliche Regionen leiden unter Versorgungslücken, was große Chancen für Investitionen in medizinische Infrastruktur, Geräte und digitale Gesundheitslösungen bietet.

Die Regierung fördert Modernisierungen durch öffentlich-private Partnerschaften, während private Krankenhausgruppen ihre Kapazitäten ausbauen. Unternehmen wie B. Braun und Siemens Healthineers profitieren bereits von der steigenden Nachfrage. Zudem wächst der Markt für Digital Health rasant dank hoher Smartphone-Nutzung und dem 5G-Netzausbau. Deutsche Unternehmen können durch Partnerschaften den Zugang zu diesem dynamischen Markt erleichtern und vom Potenzial der Philippinen profitieren.

Geschäftschancen für deutsche Unternehmen

Die Philippinen bieten für deutsche Unternehmen im Gesundheitssektor vielfältige Chancen. Der Medizintechnikmarkt wächst um knapp 9 %, was insbesondere die Nachfrage nach Diagnostikgeräten, Therapien für Herz-Kreislauf- und zerebrovaskuläre Erkrankungen sowie orthopädischen Implantaten ankurbelt. Gleichzeitig gewinnt Telemedizin angesichts der geografischen Besonderheiten des Inselstaats und der hohen IT-Affinität der Bevölkerung stark an Bedeutung. Deutsche Anbieter von Software und Gesundheits-IT können hierbei eine Schlüsselrolle einnehmen.

Staatliche Investitionen in regionale Gesundheitszentren und öffentlich-private Partnerschaften (PPP) schaffen weitere



Quelle: Pexels 2024

Möglichkeiten, insbesondere für mittelständische Unternehmen. Nischenmärkte wie Gynäkologie, Geburtshilfe und Schönheitsmedizin profitieren von einer wachsenden Bevölkerung und Mittelschicht. Deutsche Technologie und Expertise könnten in diesen Bereichen entscheidende Wettbewerbsvorteile bieten.

Darüber hinaus eröffnet der geplante Bau eines Virologischen Instituts Chancen für Kooperationen in der Impfstoffforschung und -produktion. Auch die Ausstattung von Laboren sowie die Produktion von Schutzausrüstung bieten Potenzial für Exportgeschäfte.

Die Philippinen bieten deutschen Unternehmen durch die Kombination von lokalem Bedarf und deutschem Know-how langfristige Wachstumschancen in einem dynamischen Markt. Partnerschaften und innovative Lösungen können dazu beitragen, die Versorgungslücken im Land nachhaltig zu schließen.

Ihre Vorteile

- Profitieren Sie von dem Netzwerk und Erfahrungen der AHK Philippinen im Bereich Markteintritt
- Knüpfen oder vertiefen Sie ihre Geschäftskontakte auf den Philippinen
- Bewerten Sie den philippinischen Markt vorab, und vermeiden Sie so mögliche Risiken
- Werden Sie als Qualitätsanbieter "Made in Germany" auf den Philippinen bekannt
- Sparen Sie dabei Kosten und Zeit beim Markteintritt

Programmüberblick

Datum	Programmelemente
10.04.2025	Vorbereitungswebinar mit Handout
05.05.2025	Landesbriefing mit deutscher Botschaft Manila, GTAI und Euler Hermes & Unternehmensbesuch bei einem führenden Krankenhaus
06.05.2025	Fachkonferenz in Manila: Unternehmens-Pitches und Netzwerkmöglichkeiten
07.05.2025	Individuelle B2B Treffen
08.05.2025	Individuelle B2B Treffen mit Abschlussbriefing
09.05.2025	Individuelle B2B Treffen

Stand November 2024

Teilnahmebedingungen und Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 750 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Beschäftigten
- 1.000 EUR (netto) für Unternehmen ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Beschäftigten

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.



Quelle: Pexels 2024

Interesse?

Möchten Sie Ihr Marktpotenzial auf den Philippinen ermitteln und wichtige Kontakte knüpfen? Möchten Sie den philippinischen Markt erschließen bzw. dort Ihren Exportumsatz aufbauen oder erweitern? Dann kontaktieren Sie uns einfach für unverbindliche Informationen.

Anmeldeschluss ist der 20.01.2025



Über den Durchführer

Die German-Philippine Chamber of Commerce and Industry, Inc. (GPCCI) wurde 2008 gegründet und ist seit 2015 als AHK Philippinen Teil des Netzwerks der deutschen Auslandshandelskammern. Ihre Hauptaufgabe liegt in der Vertiefung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und den Philippinen sowie in der Unterstützung deutscher Unternehmen bei der Markterschließung und dem Ausbau ihrer Geschäftsaktivitäten. Mit umfangreicher Erfahrung in der Auslandsmarkterschließung deutscher KMU und einem

landesweiten Netzwerk hat die AHK Philippinen zahlreiche erfolgreiche Geschäftsanbahnungen und -reisen durchgeführt. Aktuelle Informationen zur Reise finden sie auch unter: <https://bit.ly/gpccimedtechde>

Kontakt

Eva Tholl, AHK ASEAN Repräsentantin
Email: mail@puchala-ime.com Telefon: +49 176 95594707

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Deutsch-Philippinische
Industrie- und Handelskammer
German-Philippine Chamber
of Commerce and Industry



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU



MITTELSTAND
GLOBAL
EXPORTINITIATIVE
GESUNDHEITSWIRTSCHAFT